

Beihilfe

aarrggghh

<img

src="http://www.lehrerforen.de/smilies/explodier.gif"

border="0">

Beitrag von „leila“ vom 18. Oktober 2004 16:48

Ich muss mal meinen Ärger loslassen, auch wenn das hier andere schon in anderen Threads getan haben...

Seit 3 Monaten warte ich auf 800 € von der Beihilfe. Das Rechenzentrum, über das der Arzt abrechnet, hat mir schon die zweite Mahnung geschickt. Pro Mahnung 5 € mehr auf der Rechnung.

Ich habe zwar einen Dispo für's Girokonto, da ich aber im Moment eh knapp bei Kasse bin, würde ich so derbe überziehen, wenn ich die Rechnung jetzt begleiche. Und was mir die Sparkasse dafür für Gebühren aufdrückt, möchte ich gar nicht wissen...

Ich finde, dass das eine Unverschämtheit von der Beihilfestelle ist. Denken die, dass Referendare tausende von Euros locker sitzen habe? Wer bezahlt mir die Mahngebühren...? Es ist ja nicht so, dass ich nicht zahlen will, ich kann im Moment einfach nicht (ohne zu überziehen).

Gibt es eine Stelle, an der man sich beschweren kann? Etlichen Referendaren geht es so wie mir... das kann doch nicht sein, oder?

Wenn ich später mal ein gutes Gehalt als Lehrerin bekomme, ist das eine andere Sache, aber im Moment... *grrrr*

Hab´ schon überlegt das Fernsehen einzuschalten...

Verärgerte Grüße!

Leila